

Waltroper Zeitung, 14. Februar 2012

Entscheidung am grünen Tisch?

Stufe 13 des Gymnasiums gerät beim 1Live-Schulduell schon früh ins Stocken

Waltrop. (tob) Mit 26:22 Sekunden für insgesamt fünf zu beantwortende Fragen ist für die Stufe 13 des Theodor-Heuss-Gymnasiums der Zug in Richtung Gesamtsieg beim 1Live-Schulduell schon abgefahren: Die Spitzenzeiten der „Top 5“ liegen bei rund 18 Sekunden. Aber vielleicht geht ja noch etwas am grünen Tisch...

Der Radiosender machte am Montagmorgen in der zweiten großen Pause Station in der Turnhalle des THG. Nur eine Woche Zeit hatten die 30 Schülerinnen und Schüler der Stufe 13, um sich auf den Wettbewerb vorzubereiten: Dabei müssen die Schüler die Antwort auf eine Frage so schnell wie möglich mit Buchstabenschildern darstellen. Für jede korrekte Antwort gibt es einen Punkt. Das Ziel: Fünf Punkte in möglichst kurzer Zeit zu erspielen. Wer die erste Runde übersteht, kommt in die zweite Runde – in der dann auch Lehrer gefordert sind. Am Ende winkt ein exklusives Konzert mit „Casper“.

Der Rapper wird definitiv nicht nach Waltrop kommen: Schon bei der ersten Frage geriet die Schülertruppe ins Stocken – gefragt war nach der „Box“, in der die Formel1-Autos beim Auftanken oder zum Reifenwechsel halten. Die THGler tendierten spontan zum „Boxenstopp“, zeigten dann „Boxen“. Ob auch die Pluralform zählt, wollten die 1Live-Schiedsrichter später entscheiden. Dabei forderten einige Schüler den zusätzlichen Punkt am grünen Tisch, schließlich handele es sich bei „Box“ nur um eine Kurzform. Die übrigen Antworten kamen wie aus der Pistole geschossen – da hatten die Gymnasiasten schon wertvolle Sekunden verschenkt.



Bildzeile: Gut vorbereitet, aber etwas nervös gingen die „13er“ des Theodor-Heuss-Gymnasiums in das 1Live-Schulduell. Schon bei der ersten Frage geriet das Team leider ins Stocken und verschenkte wertvolle Sekunden. —Foto: Ertmer